

Hinweise

Wenn du noch nicht ganz geübt im Nähen bist und ein wenig mehr Hilfe benötigst, dann steht dir die Datei „Kleine Nähschule“ zur Verfügung.

Kontrollieren

Du hast keine Baby Born, sondern eine andere Puppe in der Gr. 43 cm? Dann empfehle ich dir, die Schnitte vor dem Vernähen, der Puppe anzulegen und ggf. anzupassen.

Nahtzugabe

Eine Nahtzugabe von 0,5 cm ist schon enthalten. Wenn du mehr benötigst, zeichnest du sie vor dem zuschneiden mit an.

Applikationen

Applikationen, Plotter Motive werden immer vor dem Vernähen angebracht.

Bündchenangaben

Die Materialangabe „Bündchen“ bezieht sich immer auf sehr dehbare Stoffe, sollten andere Stoffe verwendet werden, dann bitte die Mehrlänge berücksichtigen.

Bügeln zwischen den Arbeitsgängen

Wenn du zwischendurch deine Näharbeiten bügelst, bekommst du beim Nähen ein noch schöneres Ergebnis. Z.B. vor dem Absteppen von rechts, die Kanten ordentlich bügeln. Das erleichtert auch das schmale, gleichmäßige Absteppen.

Sommerkleid



Material:

- Webware, Cord
- 2 Klettstücke (ca. 1 x 2 cm) für die Träger
- Rüsche: ca. 90 cm lang und ca. 6 cm breit, Spitze: ca. 62 cm lang und ca. 5 cm breit.

Schnittmusterteile: 1 und 2. 1/2 und 2/1

Zuschnitt:

Vorderteil:	1 x im Stoffbruch zuschneiden
Rückenteil:	1 x im Stoffbruch zuschneiden
Vorderer Beleg:	1 x im Stoffbruch zuschneiden
Hinterer Beleg:	1 x im Stoffbruch zuschneiden
Rüsche	1 x zuschneiden

Nähanleitung:

1. Der vordere Beleg wird rechts auf rechts auf das Vorderteil gelegt und von der seitlichen Ärmelkante aus durchgehend über den Halsausschnitt bis zur anderen Ärmelkante genäht. Dasselbe wird mit dem rückwärtigen Beleg gemacht.
2. Die Nahtzugabe an den Ecken schräg abschneiden/kürzen.
3. Dann die Belege wenden, die Kanten bügeln und dann an den Rändern schmal absteppen/nähen.
4. Eine Seitennaht wird vom Armausschnitt bis zum Saum genäht.
5. **VARIANTE 1:** Die Längskante des Rüschenbandes wird schmal abgesteppt/genäht. Dann wird die Rüsche in kleinen Fältchen oder gekräuselt an die Saumkanten des Vorder- und Rückenteiles genäht.
6. **VARIANTE 2:** Die Spitze rechts auf rechts an die Vorder- und Rückensaumkante legen und aufnähen.
7. Nahtzugabe umlegen und von rechts schmal absteppen/nähen. Hier kann man dann auch noch eine Zackenlitze aufnähen. Das versteckt die Naht und sieht prima aus.
8. Nun wird die andere Seitenkante des Kleides geschlossen.
9. Klettband auf die Träger nähen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Begriffe	4
Stichart	4
Rechts auf rechts oder links auf links legen:	4
Fadenlauf:	4
Nahtzugabe:	4
Gegengleich zuschneiden:	4
Stoffbruch:	4
Anheften, Feststecken:	5
Versäubern:	5
Absteppen:	5
Säumen:	5
Besatz:	5
Bilder Anleitungen	6
Verlängern:	7
Hose nähen	9
Beleg nähen	12
Mütze nähen	15
Träger einnähen	15
Ärmel einnähen	16
Klettverschluss richtig annähen	18
Beleg vom Bolero nähen	23
Handschuhe nähen	28

Begriffe

Hier findest Du ein paar Begriffe und was sie bedeuten.

Stichart

Für normale Webware nimmt man einen ganz normalen Geradstich. Für dehnbare Stoffe empfiehlt sich immer ein Zickzackstich.

Rechts auf rechts oder links auf links legen:

Beim Stoff gibt es- bis auf ganz wenige Ausnahmen- immer 2 Seiten. Die Rechte (sichtbare mit Motiv) und die Linke (Rückseite, Innenseite). Bei rechts auf rechts, werden die rechten Seiten des Stoffes aufeinander gelegt, sodass man von beiden Seiten nur noch die linke Seite des Stoffes sieht.



Fadenlauf:

Das ist der Lauf des Webfadens bei gewebten Stoffen. Der Fadenlauf muss immer parallel zur Stoff-, Webkante liegen.

Nahtzugabe:

Die Nahtzugabe von 0,5 cm ist bei meinen Schnitten immer schon eingerechnet. Das ist die Breite, die beim Zusammennähen benötigt wird. Man kann aber, wenn man lieber breitere Nähte macht, auch einfach mehr hinzugeben. Das sollte man sich dann beim Übertragen des Schnittes direkt mit anzeichnen.

Gegengleich zuschneiden:

Der Stoff liegt beim Zuschneiden links auf links. Das Schnittmuster wird darauf gelegt und somit gegengleich zugeschnitten.

Stoffbruch:

Der Stoff wird gefaltet und an der Faltkante wird das Schnittmuster mit der Stoffbruch-Kante angelegt und anschließend die anderen Linien ausgeschnitten. Danach kann man das Stoffstück aufklappen.